

Abhörprotokoll: 21.06.2006 / 17.52 Uhr

Personen: J. Gerdsen, A. Meinert

Location: Räume der Traberts & Partner Immobilien GmbH
... müsste das eigentlich vom Budget her drin sein.

J. Gerdsen: Das denke ich auch. Wo wir übrigens gerade über Zahlen sprechen: Die Ergebnisse des letzten Halbjahres haben den Investoren anscheinend sehr gut gefallen.

A. Meinert: Das habe ich eigentlich auch erwartet. AIM hat sich finanziell doch wesentlich schneller positiv bemerkbar gemacht als wir anfänglich erwartet haben.

J. G.: Ein wenig gesunde Skepsis hat ja noch nie geschadet. Aber schön, dass wir hier wirklich auf das richtige Pferd gesetzt haben. Wie läuft denn so die Zusammenarbeit mit den AIM Leuten?

A. M.: Anders, professioneller und besser.

J.G.: Das heißt...?

A.M.: Das heißt, dass wir mit Experten auf Augenhöhe kommunizieren. Genau wie diese wiederum mit unserem Investment-, Portfolio- und Assetmanagement. Und was die wirtschaftliche Lebensdauer unserer Immobilie angeht... die verfolgen das gleiche Ziel wie wir. Schließlich profitieren die ja auch davon.

J.G.: Ich denke die erhalten ein Fixhonorar?

A.M.: Stimmt, aber das ist nur für einige Grundleistungen. Das Gros der Honorare ist erfolgsbezogen und damit kommen die auch problemlos klar. Herr Knümann sagt immer: Einen besseren Anreiz für erfolgreiche Arbeit gibt es nicht.

J.G.: Klingt gut. Wäre das nicht auch etwas für unsere anderen Objekte?

A.M.: Darüber habe ich auch schon nachgedacht. Allerdings müssten wir diese auch erst einmal gemeinsam analysieren um zu sehen, inwiefern AIM dort greifen kann. Wenn Sie wollen, dann arrangiere ich einen entsprechenden Termin.

J.G.: Das wäre gut. Ich werde dann Herrn Geisslahn von dem Treffen unterrichten. Möglicherweise hat er ja Interesse ...